Union Berlin

Beitrag von „clubfan“ vom 29. Mai 2019, 09:26

Quelle: Kicker

> Zitat
>
> Darüber hinaus stellte Zingler erneut klar, dass Union die deutlichen Mehreinnahmen durch den Aufstieg nicht dazu nutzen werde, um das noch vorhandene negative Eigenkapital (um die 11 Millionen Euro) senken. "Meine Philosophie ist ganz klar", sagte der Klubchef, "negatives Eigenkapital kannst du nur durch Überschüsse reduzieren. Wir werden weiter investieren, um unsere Umsätze und Erträge weiter zu steigern. Ob es in Infrastruktur oder den Sport ist - um damit Überschüsse zu erhöhen. Und aus den Überschüssen werden wir das negative Eigenkapital senken."

Die haben 11 Mio. € neg. EK und die Mehreinnahmen aus Sponsoring etc. möchte deren Präsident in Spieler und Infrastruktur stecken, um langfristig aus diesen heraus Mehreinnahmen zu generieren, mit denen er dann wiederum das neg. EK reduzieren kann. So "klein", wie er tut, kann dieser Verein dann doch gar nicht sein..